

DIN EN ISO 9241-210:2011-01 (D)

Ergonomie der Mensch-System-Interaktion - Teil 210: Prozess zur Gestaltung gebrauchstauglicher interaktiver Systeme (ISO 9241-210:2010); Deutsche Fassung EN ISO 9241-210:2010

Inhalt	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Begriffe	5
3 Begründung für die Anwendung von menschenzentrierter Gestaltung.....	8
4 Grundsätze der menschenzentrierten Gestaltung	9
4.1 Allgemeines	9
4.2 Die Gestaltung basiert auf einem umfassenden Verständnis der Benutzer, Arbeitsaufgaben und Arbeitsumgebungen	10
4.3 Benutzer sind während der Gestaltung und Entwicklung einbezogen	10
4.4 Das Verfeinern und Anpassen von Gestaltungslösungen wird fortlaufend auf der Basis benutzerzentrierter Evaluierung vorangetrieben	10
4.5 Der Prozess sieht Iterationen vor	11
4.6 Bei der Gestaltung wird die gesamte User Experience berücksichtigt	11
4.7 Das Gestaltungsteam vereint fachübergreifende Kenntnisse und Gesichtspunkte.....	12
5 Planung der menschenzentrierten Gestaltung.....	13
5.1 Allgemeines	13
5.2 Verantwortung	13
5.3 Planungsinhalte.....	13
5.4 Integration in den Projektplan.....	14
5.5 Zeitliche Abstimmung und Ressourcen.....	14
6 Menschenzentrierte Gestaltungsaktivitäten	14
6.1 Allgemeines	14
6.2 Den Nutzungskontext verstehen und beschreiben	16
6.3 Die Nutzungsanforderungen spezifizieren	17
6.4 Gestaltungslösungen entwerfen, die die Nutzungsanforderungen erfüllen	18
6.5 Gestaltungslösungen aus der Benutzerperspektive evaluieren	22
7 Nachhaltigkeit und menschenzentrierte Gestaltung	25
8 Konformitätsbewertung.....	25
Anhang A (informativ) Überblick über die Normenreihe ISO 9241	26
Anhang B (informativ) Beispiel eines Verfahrens zur Beurteilung von Anwendbarkeit und Konformität	27
Literaturhinweise.....	42